

Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern

2012

Bestell-Nr.: E433 2012 00

Herausgabe: 28. Juli 2014
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Birgit Weiß, Telefon: 0385 588-56441

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabelle 1 Bruttostromerzeugung nach Energieträgern	5
Tabelle 2 Nettostromerzeugung nach Energieträgern	6
Tabelle 3 Anzahl und Leistung der Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien	7
Tabelle 4 Kraftwerke zur Strom- und Wärmeerzeugung für die allgemeine Versorgung	8
Tabelle 5 Strom- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke für die allgemeine Versorgung nach Energieträgern und Anlagenart	8
Tabelle 6 Brennstoffeinsatz für die Strom- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke für die allgemeine Versorgung nach Energieträgern	9
Tabelle 7 Kläranlagen mit Klärgasgewinnung und Stromerzeugung aus Klärgas	9
Tabelle 8 Nettowärmeerzeugung nach Energieträgern	10
Tabelle 9 Nettowärmeerzeugung 2012 nach Erzeugern und Energieträgern	10
<i>Grafik 1 Stromerzeugung 1991 bis 2012 nach Hauptenergieträgern</i>	11
<i>Grafik 2 Stromerzeugung 2012 nach Energieträgern</i>	11
Fußnotenerläuterungen	12

Vorbemerkungen

Allgemeine Erläuterungen

Zur Stromerzeugung im Land tragen im Wesentlichen drei Bereiche bei: die Kraftwerke der allgemeinen Versorgung, die Industriekraftwerke zur Eigenversorgung (in Mecklenburg-Vorpommern bisher von relativ geringer Bedeutung) und die Anlagen Dritter, die Strom aus erneuerbaren Energien produzieren und in das allgemeine Versorgungsnetz einspeisen. Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der statistischen Erhebungen zur Strom- und Wärmeerzeugung in diesen Bereichen zusammengefasst dargestellt. Den Tabellen liegen folgende Statistiken zu Grunde:

- *Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Stromerzeugungsanlagen für die allgemeine Versorgung*
Die Erhebung wird monatlich bei den Unternehmen und Betrieben der Elektrizitätsversorgung durchgeführt. Erfasst werden Stromerzeugungsanlagen der allgemeinen Versorgung mit einer elektrischen Engpassleistung von 1 MW und mehr.
- *Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden*
Die Erhebung wird jährlich bei Industriebetrieben mit Kraftwerken zur eigenen Versorgung durchgeführt. Einbezogen sind Anlagen mit einer elektrischen Engpassleistung von 1 MW und mehr.
- *Erhebung über Stromeinspeisung bei Netzbetreibern*
Die Erhebung wird jährlich bei den Betreibern von Stromnetzen für die allgemeine Versorgung durchgeführt.
- *Erhebung über Gewinnung, Verwendung und Abgabe von Klärgas*
Die Erhebung wird jährlich bei Betreibern von Kläranlagen, die Klärgas gewinnen, durchgeführt.
- *Erhebung über Erzeugung, Bezug, Verwendung und Abgabe von Wärme*
Die Erhebung wird jährlich bei Betreibern von Anlagen zur Wärmeversorgung einschließlich Absorptionsanlagen zur Kälteerzeugung durchgeführt. Einbezogen sind Anlagen mit einer thermischen Engpassleistung von 2 MW und mehr (bis 2006: 1 MW und mehr).

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die oben genannten Erhebungen ist das Gesetz über Energiestatistik (Energiestatistikgesetz - EnStatG) vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565).

Begriffe und Definitionen

Allgemeine (Strom-)Versorgung im Sinne der Energiestatistik umfasst alle Unternehmen und Betriebe, unabhängig von Rechtsform und Eigentumsverhältnissen, die Strom zur Versorgung Dritter erzeugen oder beschaffen. Darunter fallen nicht die Stromerzeugung der Industrie und der Deutschen Bundesbahn.

Biogas stellt einen Energieträger mit chemischer Bindungsenergie dar, dessen Hauptkomponente das Methan ist. Es entsteht durch den mikrobiellen Abbau organischer Substanz (Biomasse) unter Luftabschluss (anaerob) in Anwesenheit von Wasser und innerhalb eines Bereiches von 20 bis 55 °C.

Biogene Brennstoffe sind Brennstoffe biologisch-organischer Herkunft. Sie zählen zur Kategorie Biomasse und enthalten in ihren chemischen Verbindungen solare Strahlungsenergie, die von den Pflanzen durch Photosynthese gespeichert wurde. Durch Oxidation dieser Brennstoffe, meistens durch Verbrennung oder Vergasung, kann diese Energie freigesetzt werden. **Feste biogene Stoffe** sind beispielsweise Holz, Rinde, Sägereste, Stroh und Schilf. Zu den **flüssigen biogenen Stoffen** zählen Biokraftstoffe wie Bioethanol, Pflanzenöle und Biodiesel.

Biomasse ist der biologisch abbaubare Anteil von Erzeugnissen, Abfällen und Rückständen der Landwirtschaft (einschließlich pflanzlicher und tierischer Stoffe), der Forstwirtschaft, der Fischerei und damit verbundener Industriezweige sowie der biologisch abbaubare Anteil von Abfällen aus Industrie und Haushalten.

Die **Bruttostromerzeugung** ist die während einer bestimmten Zeiteinheit erzeugte elektrische Arbeit, gemessen an den Generator клемmen.

Deponiegas entsteht beim bakteriologischen und chemischen Abbau von organischen Abfällen in Deponien. Es besteht bis zu 55 Prozent aus Methan (CH₄) und bis zu 45 Prozent aus Kohlendioxid (CO₂) (Prozentangaben bezogen auf das Volumen). Wegen des hohen Methangehaltes ist Deponiegas brennbar und kann zur Wärme- oder Stromerzeugung genutzt werden.

Die **Engpassleistung** einer Erzeugungseinheit jeweils am 3. Mittwoch des Monats ist die Dauerleistung, die unter Normalbedingungen erreichbar ist. Sie ist durch den leistungsschwächsten Anlagenteil (Engpass) begrenzt, wird durch Messungen ermittelt und auf Normalbedingungen umgerechnet.

Als **Energieträger** werden alle Quellen oder Stoffe bezeichnet, in denen Energie mechanisch, thermisch, chemisch oder physikalisch gespeichert ist.

Erneuerbare Energien ist der Sammelbegriff für die natürlichen Energievorkommen, die entweder auf permanent vorhandene oder auf sich in überschaubaren Zeiträumen von wenigen Generationen regenerierende Energieströme zurückzuführen sind. Dazu gehören Wasserkraft (aus Lauf- und Speicherkraftwerken sowie den Pumpspeicherkraftwerken mit natürlichem Zufluss ohne die aus Pumpspeichern mit künstlichem Zufluss gewonnene Energie), Windenergie, Solarenergie, Umgebungswärme, Biomasse und Geothermie.

Fotovoltaik ist die direkte Umwandlung von Sonnenlicht in elektrischen Strom mittels Solarzellen.

Bei der **Geothermie** wird die im Erdinneren entstehende und/oder gespeicherte Wärmeenergie als Energiequelle genutzt. Bei den geothermischen Vorkommen in Deutschland handelt es sich um Thermalwasser mit Temperaturen zwischen 40 und 100 °C, das aus tiefliegenden Erdschichten entnommen wird.

Ein **Heizwerk** ist eine Anlage, in der eingesetzte Energie ausschließlich in Wärme umgewandelt wird. Der Begriff „Heizwerk“ wird verwendet, wenn die Anlage anlagentechnisch und/oder baulich nicht in ein Heizkraftwerk integriert ist.

Klärgas entsteht bei der Ausfäulung von Klärschlamm. Es enthält als energetisch wichtigste Komponente das Methan (CH_4), daneben noch Kohlendioxid, Wasserstoff und einige Spurengase.

Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) ist die gleichzeitige Erzeugung von Strom und Wärme in einer technischen Anlage.

Die **Nettostromerzeugung** ist die Bruttostromerzeugung abzüglich des Kraftwerkseigenverbrauchs, d. h. vermindert um die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen eines Kraftwerks oder Kraftwerkblocks zur Wasseraufbereitung, Brennstoffversorgung, Rauchgas-Reinigung, Kesselwasserspeisung und dgl. verbraucht wird.

Ein **Megawatt** sind 1 000 000 Watt (10^6 W). Das Watt ist die Maßeinheit für die elektrische bzw. thermische Leistung.

Die **Nettowärmeerzeugung** ist die von einem Heizwerk/Heizkraftwerk an ein Netz oder einen Produktionsprozess abgegebene und gemessene Wärme.

Netzbetreiber sind natürliche oder juristische Personen oder rechtlich unselbständige Organisationseinheiten eines Energieversorgungsunternehmens, die ein Übertragungs- oder Verteilernetz betreiben.

Tabelle 1		Bruttostromerzeugung nach Energieträgern						
Lfd. Nr.	Energieträger	Bruttostromerzeugung 1)						
		1991	1995	2000	2005	2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		MWh						
1	Steinkohle 2)	144 854	1 947 573	2 388 650	2 932 182	3 277 185	3 357 358	3 746 427
2	Erdgas	141 660	554 427	1 595 721	1 575 795	1 359 379	1 342 734	1 264 999
	Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Energieträger 3)							
3		79 856	196 149	92 262	133 154	204 578	226 497	125 172
4	Windenergie	-	91 941	669 360	1 774 194	2 518 244	3 194 667	3 405 680
5	Biomasse	-	218	153 405	438 146	1 482 852	1 827 219	2 200 178
	davon							
	feste und flüssige biogene							
6	Stoffe 4)	-	-	118 301	257 482	329 704	497 816	440 828
7	Biogas	-	218	13 800	112 851	1 095 762	1 279 125	1 713 937
8	Deponiegas und Klärgas	-	-	21 304	67 813	57 386	50 279	45 413
9	Fotovoltaik	-	20	126	7 848	113 124	267 610	479 529
10	Wasserkraft und Geothermie	2 245	2 995	5 685	5 980	6 810	8 580	6 646
11	Insgesamt	368 615	2 793 323	4 905 209	6 867 299	8 962 172	10 224 664	11 228 631
	davon							
	nicht erneuerbare Energieträger							
12		366 370	2 698 149	4 076 633	4 641 131	4 841 141	4 926 588	5 136 598
13	erneuerbare Energieträger	2 245	95 174	828 576	2 226 168	4 121 031	5 298 076	6 092 033
		Anteil in Prozent						
14	Steinkohle 2)	39,3	69,7	48,7	42,7	36,6	32,8	33,4
15	Erdgas	38,4	19,8	32,5	22,9	15,2	13,1	11,3
	Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Energieträger 3)							
16		21,7	7,0	1,9	1,9	2,3	2,2	1,1
17	Windenergie	-	3,3	13,6	25,8	28,1	31,2	30,3
18	Biomasse	-	0,0	3,1	6,4	16,5	17,9	19,6
	davon							
	feste und flüssige biogene							
19	Stoffe 4)	-	-	2,4	3,7	3,7	4,9	3,9
20	Biogas	-	0,0	0,3	1,6	12,2	12,5	15,3
21	Deponiegas und Klärgas	-	-	0,4	1,0	0,6	0,5	0,4
22	Fotovoltaik	-	0,0	0,0	0,1	1,3	2,6	4,3
23	Wasserkraft und Geothermie	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
24	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
	davon							
	nicht erneuerbare Energieträger							
25		99,4	96,6	83,1	67,6	54,0	48,2	45,7
26	erneuerbare Energieträger	0,6	3,4	16,9	32,4	46,0	51,8	54,3

Tabelle 2		Nettostromerzeugung nach Energieträgern						
Lfd. Nr.	Energieträger	Nettostromerzeugung 5)						
		1991	1995	2000	2005	2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6	7	8	9
MWh								
1	Steinkohle 2)	122 866	1 787 249	2 171 735	2 684 665	2 992 951	3 075 751	3 442 704
2	Erdgas	130 591	518 522	1 531 589	1 527 206	1 314 920	1 296 320	1 214 989
3	Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Energieträger 3)	70 046	182 433	123 711	129 340	193 532	206 590	106 284
4	Windenergie	-	91 941	669 360	1 774 194	2 518 244	3 194 667	3 405 680
5	Biomasse	-	218	153 405	435 997	1 464 325	1 776 709	2 144 371
	davon							
	feste und flüssige biogene							
6	Stoffe 4)	-	-	118 301	257 482	311 177	447 525	387 558
7	Biogas	-	218	13 800	110 851	1 095 762	1 278 905	1 711 401
8	Deponiegas und Klärgas	-	-	21 304	67 664	57 386	50 279	45 413
9	Fotovoltaik	-	20	126	7 848	113 124	267 610	479 529
10	Wasserkraft und Geothermie	2 208	2 922	5 669	5 980	6 810	8 580	6 646
11	Insgesamt	325 711	2 583 305	4 655 595	6 565 230	8 603 908	9 826 227	10 800 204
	davon							
12	nicht erneuerbare Energieträger	323 503	2 488 204	3 827 035	4 341 211	4 501 404	4 578 662	4 763 978
13	erneuerbare Energieträger	2 208	95 101	828 560	2 224 019	4 102 504	5 247 566	6 036 226
Anteil in Prozent								
14	Steinkohle 2)	37,7	69,2	46,6	40,9	34,8	31,3	31,9
15	Erdgas	40,1	20,1	32,9	23,3	15,3	13,2	11,2
16	Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Energieträger 3)	21,5	7,1	2,7	2,0	2,2	2,1	1,0
17	Windenergie	-	3,6	14,4	27,0	29,3	32,5	31,5
18	Biomasse	-	0,0	3,3	6,6	17,0	18,1	19,9
	davon							
	feste und flüssige biogene							
19	Stoffe 4)	-	-	2,5	3,9	3,6	4,6	3,6
20	Biogas	-	0,0	0,3	1,7	12,7	13,0	15,8
21	Deponiegas und Klärgas	-	-	0,5	1,0	0,7	0,5	0,4
22	Fotovoltaik	-	0,0	0,0	0,1	1,3	2,7	4,4
23	Wasserkraft und Geothermie	0,7	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
24	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
	davon							
25	nicht erneuerbare Energieträger	99,3	96,3	82,2	66,1	52,3	46,6	44,1
26	erneuerbare Energieträger	0,7	3,7	17,8	33,9	47,7	53,4	55,9

Tabelle 3			Anzahl und Leistung der Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien							
Lfd. Nr.	Jahr	Merkmal	Anlagen insgesamt 6)	Davon						
				Windenergie	feste und flüssige biogene Stoffe 7)	Biogas	Deponiegas	Klärgas	Fotovoltaik	Wasserkraft und Geothermie
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	2002	Anzahl	1 313	911	7	22	6	6	338	23
2		Leistung in MW	803,1	759,7	20,8	7,1	7,1	3,1	3,6	1,7
3	2003	Anzahl	1 582	1 026	8	31	7	9	478	23
4		Leistung in MW	969,6	906,0	31,4	14,8	7,8	3,3	4,6	1,7
5	2004	Anzahl	1 838	1 090	10	38	10	10	655	25
6		Leistung in MW	1 076,1	1 006,5	32,0	14,8	8,9	3,6	7,4	3,0
7	2005	Anzahl	2 202	1 123	11	70	11	10	951	26
8		Leistung in MW	1 185,7	1 079,8	35,0	41,2	10,2	3,6	12,7	3,2
9	2006	Anzahl	2 973	1 206	21	118	11	10	1 582	25
10		Leistung in MW	1 394,3	1 241,4	52,0	64,8	10,4	3,6	19,7	2,5
11	2007	Anzahl	3 656	1 229	26	205	11	10	2 150	25
12		Leistung in MW	1 517,6	1 303,8	48,4	118,2	10,5	3,6	30,1	3,0
13	2008	Anzahl	4 434	1 251	34	238	9	10	2 867	25
14		Leistung in MW	1 610,3	1 348,2	55,0	142,2	10,3	4,0	47,5	3,0
15	2009	Anzahl	5 961	1 303	34	267	9	6	4 316	26
16		Leistung in MW	1 834,0	1 476,1	79,5	158,0	10,3	2,9	104,0	3,2
17	2010	Anzahl	7 859	1 345	35	309	9	7	6 128	26
18		Leistung in MW	2 054,4	1 545,5	79,7	175,4	10,3	3,3	237,2	3,0
19	2011	Anzahl	10 178	1 405	37	414	9	7	8 281	25
20		Leistung in MW	2 474,4	1 685,0	99,1	235,1	10,4	3,3	438,5	2,9
21	2012	Anzahl	13 133	1 506	28	479	9	7	11 080	24
22		Leistung in MW	3 178,1	1 984,7	86,3	256,2	10,4	3,3	834,2	2,9

Tabelle 4		Kraftwerke zur Strom- und Wärmeerzeugung für die allgemeine Versorgung			
Lfd. Nr.	Jahr Art der Anlage	Anlagen 8)	Engpassleistung 8)		
			elektrisch		thermisch
	Anzahl	brutto	netto	MW	
1	2	3	4	5	6
1	2005	53	878,4	824,6	539,3
2	2006	56	886,1	832,3	556,7
3	2007	56	887,2	832,7	554,1
4	2008	53	885,2	831,6	550,8
5	2009	54	885,6	832,1	551,2
6	2010	50	892,4	836,4	559,1
7	2011	57	936,3	875,9	682,0
8	2012	72	953,4	892,4	698,9
2012 Nach Art der Anlage					
9	Dampfturbinen	11	650,9	597,6	313,5
10	Gasturbinen	11	252,6	246,7	325,7
11	Verbrennungsmotoren	48	.	.	59,7
12	Sonstige Anlagen	2	.	.	x

Tabelle 5		Strom- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke für die allgemeine Versorgung nach Energieträgern und Anlagenart				
Lfd. Nr.	Jahr Energieträger Art der Anlage	Stromerzeugung			Nettowärmeerzeugung	
		brutto	netto		insgesamt	darunter in Kraft-Wärme-Kopplung
	insgesamt		darunter in Kraft-Wärme-Kopplung	MWh		
1	2	3	4	5	6	7
1	2005	4 469 730	4 176 018	1 483 004	2 113 911	1 943 105
2	2006	5 187 352	4 823 179	1 436 308	2 142 523	1 941 869
3	2007	4 549 952	4 239 273	1 347 683	1 986 696	1 833 668
4	2008	4 848 568	4 527 197	1 442 287	2 027 667	1 887 879
5	2009	3 654 632	3 419 013	1 323 382	1 951 899	1 782 677
6	2010	4 706 042	4 365 104	1 451 560	2 329 696	2 020 616
7	2011	5 120 960	4 739 875	1 514 141	2 532 690	2 166 402
8	2012	5 484 089	5 075 064	1 432 739	2 545 307	2 184 030
2012 Nach Energieträgern						
9	Steinkohle	3 746 427	3 442 704	143 978	338 233	328 592
10	Erdgas	1 183 254	1 138 642	1 117 216	1 751 989	1 534 270
11	Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Energieträger 3)	113 232	97 478	115	63 889	152
12	Erneuerbare Energien einschließlich biogener Abfälle	441 176	396 239	171 429	391 196	321 016
Nach Art der Anlage						
13	Dampfturbinen	.	3 952 436	343 982	740 746	608 203
14	Gasturbinen	.	902 418	885 636	1 331 579	1 331 579
15	Verbrennungsmotoren	.	.	203 120	249 953	244 248
16	Sonstige Anlagen	.	.	x	223 029	x

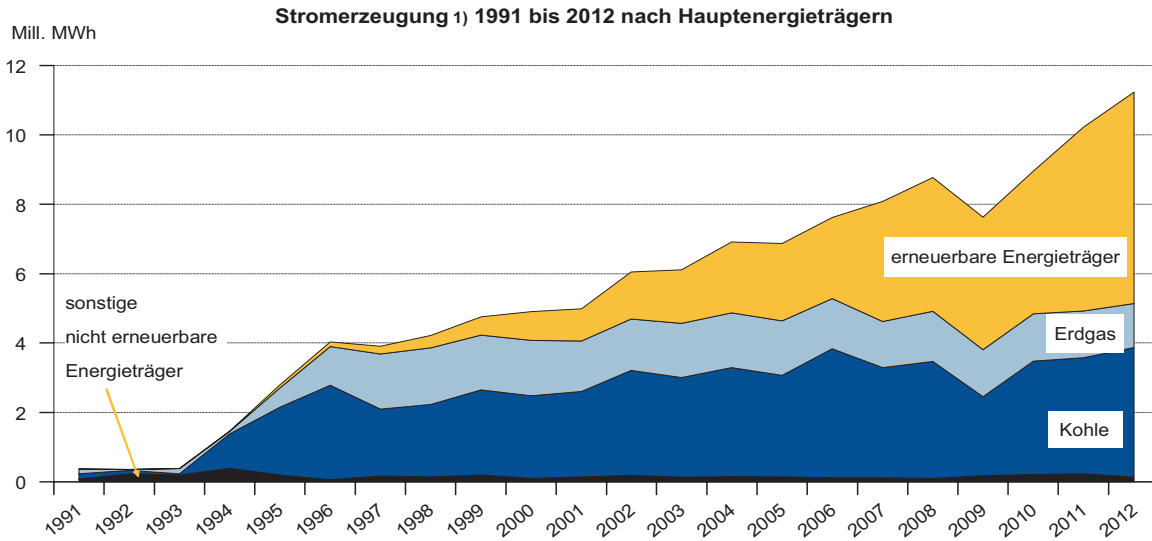
Tabelle 6		Brennstoffeinsatz für die Strom- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke für die allgemeine Versorgung nach Energieträgern			
Lfd. Nr.	Jahr Energieträger	Brennstoffeinsatz insgesamt		Darunter in Kraft-Wärme-Kopplung	
		GJ	t bzw. 1 000 m ³ 9)	GJ	t bzw. 1 000 m ³ 9)
1	2	3	4	5	6
1	2005	39 011 596	x	14 923 069	x
2	2006	45 410 656	x	14 861 157	x
3	2007	40 374 531	x	13 994 498	x
4	2008	42 869 556	x	14 578 838	x
5	2009	32 938 777	x	13 630 234	x
6	2010	42 522 077	x	15 593 468	x
7	2011	49 999 112	x	18 826 966	x
8	2012	53 207 067	x	17 576 949	x
2012 Nach Energieträgern					
9	Steinkohle	30 186 008	1 203 867	1 798 918	71 467
10	Erdgas	12 852 369	361 589	11 752 731	331 122
11	Heizöl und sonstige nicht erneuerbare Energieträger 3)	1 916 255	153 197	1 288	30
12	Erneuerbare Energien einschließlich biogener Abfälle	8 252 435	x	4 024 012	x

Tabelle 7			Kläranlagen mit Klärgasgewinnung und Stromerzeugung aus Klärgas						
Lfd. Nr.	Merkmal	Einheit	1998	2005	2008	2009	2010	2011	2012
1	Kläranlagen mit Klärgasgewinnung	Anzahl	6	11	12	12	12	12	15
2	darunter: mit Stromerzeugung	Anzahl	4	10	12	12	12	12	13
3	Gewinnung von Rohgas 10) darunter	Mill. m ³	4,4	9,7	11,6	11,6	12,4	12,8	13,4
4	Verbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung im eigenen Betrieb	Mill. m ³	1,6	7,4	8,5	10,8	11,9	12,2	12,8
5	Stromerzeugung aus Klärgas im eigenen Betrieb	MWh	2 978	13 396	16 317	21 054	23 942	24 388	26 322
6	davon Verbrauch im eigenen Betrieb	MWh	2 978	8 225	11 447	17 228	18 880	18 920	20 251
7	Abgabe an Energieversorgungsunternehmen	MWh	-	5 171	4 870	3 827	5 062	5 468	6 071

Tabelle 8		Nettowärmeerzeugung nach Energieträgern					
Lfd. Nr.	Energieträger	Nettowärmeerzeugung 11)					
		2005	2008	2009	2010	2011	2012
		MWh					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steinkohle	246 778	268 515	118 613	326 028	181 908	338 233
2	Erdgas	2 798 256	2 518 432	2 626 155	2 957 926	2 568 101	2 616 064
3	Heizöl, Flüssiggas und sonstige nicht erneuerbare Energieträger 3)	193 819	137 145	125 597	212 886	201 104	145 679
4	Erneuerbare Energien einschließlich biogener Abfälle	460 463	747 138	686 817	766 879	744 602	791 530
5	Insgesamt	3 699 316	3 671 230	3 557 181	4 263 719	3 695 716	3 891 505

Tabelle 9		Nettowärmeerzeugung 2012 nach Erzeugern und Energieträgern			
Lfd. Nr.	Energieträger	Nettowärmeerzeugung insgesamt	Davon in		
			Kraftwerken der allgemeinen Energieversorgung	Industrie-kraft-werken 12)	Heizwerken
		MWh			
1	2	3	4	5	6
1	Steinkohle	338 233	338 233	-	-
2	Erdgas	2 616 064	1 751 989	.	.
3	Heizöl, Flüssiggas und sonstige nicht erneuerbare Energieträger 3)	145 679	63 890	.	.
4	Erneuerbare Energien einschließlich biogener Abfälle	791 530	391 197	304 091	96 242
5	Insgesamt	3 891 505	2 545 307	660 776	685 422

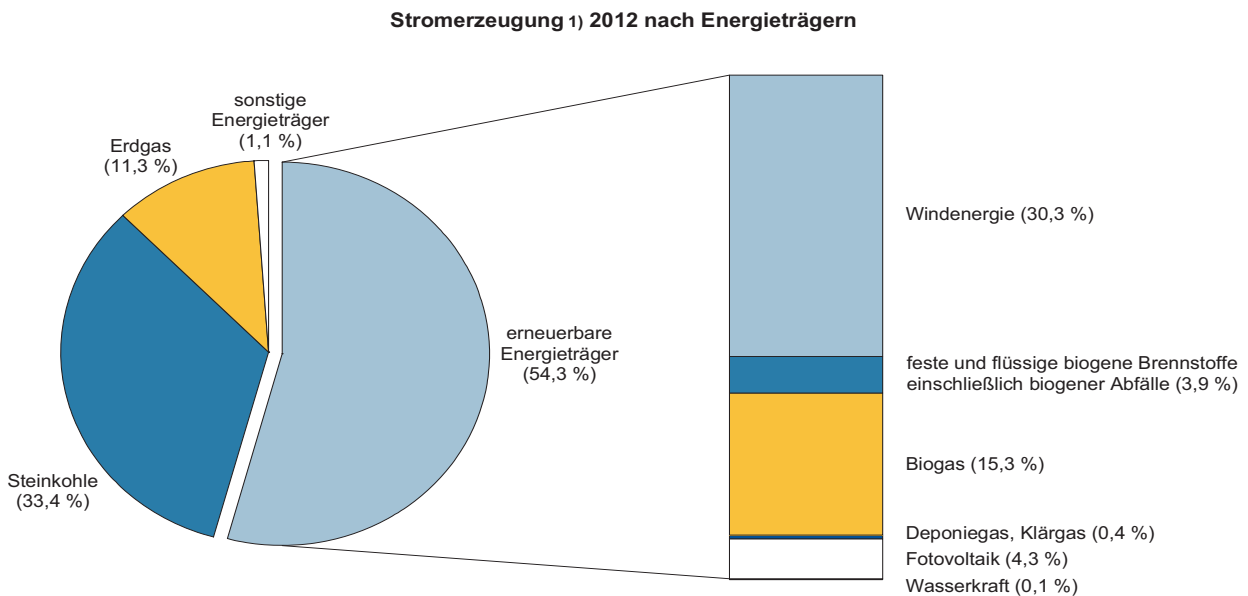
Grafik 1



1) Bruttostromerzeugung der Kraftwerke zur allgemeinen Versorgung, der Industriekraftwerke und Kläranlagen, Einspeisung von weiteren Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, bereinigt um Doppelzählungen

(c) StatA MV

Grafik 2



1) Bruttostromerzeugung der Kraftwerke zur allgemeinen Versorgung, der Industriekraftwerke und Kläranlagen, Einspeisung von weiteren Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, bereinigt um Doppelzählungen

(c) StatA MV

Fußnotenerläuterungen

- 1) Bruttostromerzeugung der Kraftwerke zur allgemeinen Versorgung, der Industriekraftwerke und Kläranlagen sowie Einspeisungen weiterer Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, bereinigt um Doppelzählungen
- 2) 1991: Braunkohle
- 3) einschließlich der nicht biogenen Abfälle (gemäß Länderarbeitskreis Energiebilanzen 50 Prozent der Abfälle)
- 4) einschließlich der biogenen Abfälle (gemäß Länderarbeitskreis Energiebilanzen 50 Prozent der Abfälle)
- 5) Nettostromerzeugung der Kraftwerke zur allgemeinen Versorgung, der Industriekraftwerke und Kläranlagen sowie Einspeisungen weiterer Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, bereinigt um Doppelzählungen
- 6) einbezogen sind sämtliche Kraftwerke und Anlagen in Mecklenburg-Vorpommern, die Strom aus erneuerbaren Energien in das Netz zur allgemeinen Versorgung eingespeist haben (Kraftwerke der allgemeinen Versorgung, Industriekraftwerke und Anlagen Dritter)
- 7) einschließlich Abfälle
- 8) am 3. Mittwoch des Monats Dezember im Berichtsjahr
- 9) Angaben für Steinkohle und Heizöl in t, für Erdgas in 1 000 m³
- 10) Rohgas ist Gas, das noch nicht für die weitere Verwendung aufbereitet wurde.
- 11) Kraftwerke der allgemeinen Versorgung, Industriekraftwerke und Heizwerke
- 12) Stromerzeugungsanlagen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden